Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe im Musikzweig lassen im diesjährigen Projektkonzert Mythologie der Antike und Pop-Musik von Sting aufeinandertreffen: Sie ordnen Songs des englischen Popmusikers entlang der griechischen Sage "Hero und Leander" an und erzählen die so entstehende Geschichte mittels selbst komponierter narrativer Chor-Passagen, die in Wort und Ton eng mit den Sting-Songs verwoben sind. Es entfaltet sich ein Pop-Drama, das Szenen von geheimer Liebe, Naturgewalt, Tod und Jenseits beschreibt und einen Bogen schlägt zwischen der antiken Sagenwelt und der Musik von Sting.

Der Musik Leistungskurs der Q2 entwickelte im Frühjahr 2017 die grundsätzliche Idee, "erzählende" gesungene Chorpassagen und Pop-Songs in verschiedenen Affekten – ähnlich wie Rezitativ und Arie in Oper und Oratorium – zu kombinieren und damit eine archetypische Handlung zu erzählen. Auf der Suche nach literarischen Vorlagen fiel die Wahl auf die Sage "Hero und Leander", die grundsätzliche (und in heutiger Pop-Musik immer noch allgegenwärtige) Affekte wie etwa Liebe, Eifersucht, Verlangen und Trauer beschreibt. Das weit gefächerte Repertoire lyrischer Pop-Musik von Sting (angeregt durch Big Band Leiter Christoph Fröhlich) stellte sich als ideales musikalisches Gegenstück zur Sage heraus – es bestehen zahlreiche Parallelen zwischen dem griechischen Mythos und den Sujets einzelner Sting-Songs (etwa das Durchqueren von Wasser auf dem Weg zur geliebten Person, geleitet durch eine Leuchte im Song We'll Be Together: "to have you with me / I would swim the seven seas / I need you as my quide and my light").

Zunächst aber wurden im LK verschiedene Fassungen der griechischen Sage zu einem Libretto kombiniert und zudem einer dramaturgischen Bearbeitung unterworfen: Um das Handlungsmuster der an Konventionen scheiternden und sich erst im Jenseits vollziehenden Liebe (ähnlich wie etwa "Pyramus und Thisbe", "Romeo und Julia" oder "Tristan und Isolde") zu abstrahieren und aus heutiger Sicht veraltete Geschlechterzuschreibungen zu durchbrechen, wurden die Charaktere "Hero" und "Leander" (in Anlehnung an die Farben für Backbord und Steuerbord in der Nautik) in "Grün" und "Rot" umbenannt.

Der Musik Leistungskurs Q2 komponierte auf dieser Textgrundlage anschließend acht erzählerische Passagen für Chor, die sog. Narrationen, in denen die Handlung jeweils bis zu einem gewissen Punkt erzählt wird, der dann in den jeweils folgenden Sting-Songs "besungen" und reflektiert wird. Musikalischstillstisch orientieren sich diese Narrationen zum Einen an historischen ("erzählenden") Formaten wie etwa der gregorianischen Psalmodie, zum Anderen sind sie motivisch-thematisch eingebettet in die sie umgebenden Songs.

Nun, nach intensiver Probenarbeit, freuen sich Chor, Big Band, Ensembles, Solisten und Musik LK Q2, das Pop-Drama SECRET MARRIAGE und die mitreißende Musik von Sting zu musizieren!

Benedikt Hölker



Donnerstag, 25. und Freitag, 26. Januar 2018, 18:30 Uhr, Humboldt-Gymnasium Köln, PZ

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten

Ein besonderer Dank gilt dem Förderverein des Musikzweigs für die großzügige finanzielle Unterstützung dieses Projekts!

Oberstufenchor (Leitung: Benedikt Haastert, Benedikt Hölker, Anna Sodermanns, Andrea Tenhagen)

Big Band (Leitung: Christoph Fröhlich)

Kammermusik und Solisten: siehe Programmfolge

Technik: Max Gallos, Q1 (Ton), Marie Hesberg, Q2 (Text), Maja Weigelt, Q2 (Licht)

Dramaturgie und Komposition der Narrationen: Musik LK Q2 (Hölker)

Textzusammenstellung: Steffen Dieckow, Theresa Loeb, Nils Karsten (Musik LK Q2)

Gesamtleitung: Christoph Fröhlich, Benedikt Haastert, Benedikt Hölker, Andrea Tenhagen

SECRET MARRIAGE

Sting, Arr. C. Fröhlich/ B. Hölker B. Hölker	If I Ever Lose My Faith In You Narration I "Anfängliche Liebe"	Big Band, Chor, Adela Jesionek, Gesang (Q2) Chor	Sting, Arr. S. Dieckow (Q2)	Big Lie Small World	Ella Bender, Gesang (Q2) Louisa Fritz, Violine (Q2) Marie Joisten, Violine (Q2) Louise Ullrich, Violine (Q2) Steffen Dieckow, Violoncello (Q2) Daniel Oetz Salcines, Kontrabass
Sting/ The Police Arr. C. Föhlich	Message In a Bottle	Big Band, Martha Baran, Gesang (EF)			(Q2) Paul Grieshammer, Percussion (Q2) Valentin Kaufmann, Percussion (Q1),
A. Ploenes, A. Schultewolter (Q2)	Narration II "Schwimmen"	Musik LK Q2			Moritz Martin, Percussion (Q1) Tobias Bolte, Violoncello (Ehemaliger)
Sting, Arr. B. Hölker	One World	Chor, Tjana Hilsberg, Gesang (EF)	Sting, Arr. C. Fröhlich	Mad About You	Big Band, Greta Blanco Zikeli, Gesang (Q1)
Sting, Arr. C. Fröhlich/ B. Hölker	We'll Be Together	Big Band, Chor Mikeas Iyassu, Gesang (Q1)	L. Austermann, N. Austermann,	Narration VI "Todeskampf"	Chor
G. Heritage, N. Karsten, M. Weigelt (Q2)	Narration III "Liebesnacht"	Chor	M. Hesberg, O. Leschinsky, T. Loeb (Q2)		
H. Eisler, Sting,	The Secret Marriage	Chor	Sting, Arr. O. Gies	Fragile	Chor, Julia Schmidt, Gesang (Q2)
Arr. JH. Herrmann, Satz B. Haastert			Anonymus, Arr. M. Gilbertson	Come Heavy Sleep (Ausschnitt)	Chor, Swarnabh Sharma, Gesang (Q2)
Sting, Arr. N. Nussbaum (Q1)	Fortress Around Your Heart	Big Band, Lisa Boltner, Gesang (Q1)	M. Joisten, S. Kipka (Q2)	Narration VII "Trauer - Tod"	Musik LK Q2
D. Oetz Salcines/ D. Schiffner (Q2)	Narration IV "Abschied"	Chor	Sting, Arr. C. Fröhlich	Why Should I Cry For You	Big Band, Swarnabh Sharma, Gesang (Q2)
Sting, Arr. D. Oetz Salcines (Q2)	Consider Me Gone	Daniel Oetz Salcines, Kontrabass (Q2) Lukas Passmann, Gitarre <i>(Gast)</i>	Sting, Arr. C. Fröhlich, C. Gerlitz	Every Breath You Take	Big Band, Chor Paula Seidler, Gesang (Q1)
· · ·		Fabio Cimpeanu, Schlagzeug (Gast) Anna Sodermanns, Gesang	H. Derenbach, L. Ullrich, T. Wissel	Narration VIII "Jenseits"	Chor
Sting/ The Police, Arr. C. Fröhlich	Bed's Too Big Without You – So Lonely	Big Band Paula Reisinger, Gesang (Q2) Moritz Martin, Gesang (Q1)	Sting, Arr. B. Hölker	A Thousand Years	Musik LK Q2, Nils Karsten, Gesang (Q2)
S. Dieckow, P. Grieshammer (Q2)	Narration V "Eifersucht"	Chor	Sting, Arr. C. Fröhlich/ B. Hölker	If I Ever Lose My Faith In You (Reprise)	Big Band, Chor Adela Jesionek, Gesang (Q2)